

PRESSEMITTEILUNG 10–2023



Burg Giebichenstein
Kunsthochschule Halle
University of Art and Design

14. März 2023



Monatsvorschau April 2023

Veranstaltungen, Projekte und Ausstellungen der
Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

Noch bis Montag, 10. April 2023

Doppelausstellung: *GANZ AUS GLAS* und *wasser und wein* mit Beiträgen von Alumni und Studierenden der BURG

Mit einer großen Doppelausstellung in der Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt wird die zeitgenössische Glaskunst mit jungen Positionen gewürdigt.

Ein Ausstellungsteil widmet sich dem von der Staatskanzlei und dem Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt und der Kunststiftung im Jahr 2020 initiierten Glaskunstwettbewerb *Weltkulturerbe trifft auf immaterielles Kulturerbe*. In der Ausstellung werden die entstandenen Werke samt Gussformen von den Alumni der BURG, Judith Runge (Keramik), Julia Schleicher (Bildhauerei), Aneta Koutná (Produktdesign/Keramik- und Glasdesign), Johannes Nagel (Keramik) und Sebastian Richter (Bild, Raum, Objekt, Glas) der BURG präsentiert.

Der zweite Ausstellungsteil *wasser und wein* zeigt Ergebnisse des von der Kunsthochschule Berlin Weißensee initiierten und von Partnern in Deutschland – wie der Kunststiftung Sachsen-Anhalt –, Finnland und Schweden unterstützten Projekts *glass – hand formed matter*. Studierende mehrerer Kunsthochschulen im In- und Ausland – u.a. Madeleine zu Dohna, Ruud van den Eijnden, Jihye Han, Jungwoon Lee aus der Studienrichtung Produktdesign/Keramik- und Glasdesign der BURG –, sowie junge Designer*innen und Künstler*innen haben sich intensiv mit den Faktoren auseinandergesetzt, die die Form von Trinkgläsern definieren: Produktionstechniken, ästhetische Maßstäbe, kulturell geprägte Vorstellungen und die Geschmacksphysiologie des Trinkens. Die Ausstellung zeigt Glasgefäße, die den Wert von Wasser thematisieren, sich mit seinen ästhetischen Qualitäten auseinandersetzen und sein Fließen inszenieren über solche, die die sensorischen Aspekte des Weintrinkens untersuchen bis hin zu Prozessexperimenten mit Glas und digitalen Techniken. Präsentiert werden überdies Filme, Materialien aus den Entwurfs- und Herstellungsprozessen sowie historische Artefakte, die die Glasherstellung erfahrbar machen.

Ort: Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt, Neuwerk 11, 06108 Halle (Saale)

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 14 bis 18 Uhr



Eintritt: 5 Euro, 4 Euro ermäßigt

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/ausstellungen/a/die-burg-in-der-doppelausstellung-ganz-aus-glas-und-wasser-und-wein-in-der-kunststiftung-sachsen/>



Noch bis Sonntag, 21. Mai 2023

Ausstellung: *Telonero I Vorgruppe* – Arbeiten der Studienrichtung Keramik in der Ausstellung *Der andere Picasso: zurück zu den Ursprüngen* im Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale)

Studierende der Keramikklasse von Prof. Martin Neubert präsentieren noch bis 21. Mai im zweiten Obergeschoss des Kunstmuseums Moritzburg Halle (Saale) im Rahmen der aktuellen Picasso-Ausstellung eigene keramische Arbeiten. Die Energie, die bei der Auseinandersetzung mit Picassos keramischem Werk ansteckt oder provoziert und in keinem Fall unberührt lässt, wurde zum Motor für die eigenen Keramik-Arbeiten Studierenden. Die Lust am Spiel mit den Materialien vereint die Arbeiten der Studierenden mit Picassos Werk. Die überbordende Selbstsicherheit hat auch Gegenpositionen hervorgerufen. Die Studierenden haben in Ungeduld und kürzester Zeit eine lebendige Ausstellung geschaffen als Startpunkt auf dem Weg hin zur Picasso-Schau. Frei nach Picassos Motto *Gebt mir ein Museum und ich werde es füllen*. Anlässlich des 50. Todestags Picassos am 8. April 2023 präsentiert die Ausstellung *Der andere Picasso: Zurück zu den Ursprüngen. Keramische Arbeiten und Werke auf Papier* mit etwa 100 Arbeiten auf Papier und Keramiken weniger bekannte Facetten in Picassos Schaffens.

Ort: Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale), Friedemann-Bach-Platz 5, 06108 Halle (Saale)

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Montag, 10 bis 18 Uhr

Eintritt: 13 euro, 9 Euro ermäßigt

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/ausstellungen/a/telonero-i-vorgruppe-arbeiten-der-studienrichtung-keramik-in-der-ausstellung-der-andere-picasso/>

Noch bis Freitag, 9. Februar 2024

Ausstellung in Schkeuditz: *Mit wenig oder mit dem, was da ist* – Arbeiten des Studiengangs Innenarchitektur

Der Studiengang der Innenarchitektur zeigt in einer Art Diorama-Ausstellung die Ergebnisse, die im Rahmen des Seminars *Entwurf- und Ausbaukonstruktion* entstanden sind. Das Mitteldeutsche Modecentrum (MMC), das durch die Globana-Firmengruppe als fördernder Partner am Projekt beteiligt war, bildet mit seinen Räumlichkeiten auch den ausgewählten Ausstellungsraum. Die Anforderung der zwölf beteiligten Studierenden war es, einen nachhaltig realisierten Pop-Up-Store zu entwickeln, der dem Leitspruch der toskanischen Küchentradition (*con poco o niente*) entsprechend *mit wenig oder dem, was da ist*, folgt.

Gezeigt werden nun die sechs Pop-Up-Store-Konzepte in einer Art Diorama-Präsentation in sechs Showrooms mit 1:1 Arbeitsmodellen, Mock-Ups und Zeichnungen sowie sechs filmisch bearbeiteten Trailern, die in Zusammenarbeit mit dem Mailänder Videokünstler Davide Rapp entstanden sind.

Ort: Mitteldeutsches Modecentrum (MMC) Leipzig am Münchener Ring 2, 04435 Schkeuditz

Eintritt: Der Eintritt ist kostenfrei.

Öffnungszeiten: Dienstag, 9 bis 18 Uhr /Sonntag, Montag, Mittwoch und Donnerstag, 9 bis 17 Uhr / Freitag, 9 bis 13 Uhr / Samstag geschlossen

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/ausstellungen/a/eine-zweite-chance-fuer-leerstand-in-stadt-und-land-mit-wenig-oder-mit-dem-was-da-ist/>

Donnerstag, 6. April bis Sonntag, 7. Mai 2023

Ausstellung: *White Rabbit* – Arbeiten der Studienrichtung Schmuck von Prof. Hans Stofer



White Rabbit ist eine Reise durch die Welt der Schmuckklasse an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle. Das Konzept basiert frei interpretierend auf der Fantasiewelt von Lewis Carroll's Roman *Alice in Wonderland*. Die Inszenierung dieser besonderen Reise fokussiert sich auf das Entdecken und Wahrnehmen von überraschenden Konstellationen: von Groß und Klein, von Schmuck und Kontext, von Schmuck und Raum – und auf das Erlebnis.

Wie Alice findet sich die Klasse Schmuck in einer Welt wieder, die von Fantasie, psychischen Erfahrungen und veränderbaren Realitäten bestimmt ist. Dies spiegelt sich in der Art und Weise, wie die Studierenden arbeiten und Schmuck verstehen. Anhand der künstlerischen Formate sowie der vielseitigen Palette an Materialien, die benutzt wird, um sich zu artikulieren, wagen sie es, die Idee von Schmuck zu hinterfragen und neu zu definieren.

Schmuck als Objekt und als Kunstwerk wird zum Barometer von verschiedenen Energien und von Themen, die aktuell in der Luft liegen. In diesem Sinne wird Schmuck als Manifest einer Idee und als Prozess verstanden, verpackt in tragbaren Kunstwerken. *White Rabbit* ist zugleich ein Versuch, mit Hilfe von Fantasie und Spiel in eine Welt einzutauchen, in der Konventionen neu definiert werden. Die Ausstellung wird von einem umfangreichen Rahmenprogramm begleitet. Die Eröffnung findet am Mittwoch, 5. April 2023, um 18 Uhr statt. Es sprechen die Rektorin der BURG, Prof. Bettina Erzgräber, Prof. Hans Stofer (Studienrichtung Schmuck) und Merlin Klein (Künstlerischer Mitarbeiter, Studienrichtung Schmuck). Im Anschluss legen die beteiligten Studierenden mit einem DJ Set auf.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Öffnungszeiten: Täglich 14 bis 19 Uhr

Eintritt: Der Eintritt ist kostenfrei.

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/ausstellungen/a/white-rabbit-arbeiten-der-studienrichtung-schmuck-von-prof-hans-stofer/>

Sonntag, 9. April 2023, 15 Uhr

Ausstellungsrundgang: *White Rabbit* – Arbeiten der Studienrichtung Schmuck von Prof. Hans Stofer

Jeden Sonntag führen um 15 Uhr Burg-Studierende der kunstpädagogischen Studiengänge durch die Ausstellung *White Rabbit* der Studienrichtung Schmuck.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Eintritt und Teilnahme: Der Eintritt ist kostenfrei und ohne Voranmeldung möglich.

Dienstag, 11. April 2023, 18 Uhr

Jour Fixe: Natalie Häusler, Professorin für Malerei/Glas an der BURG stellt sich vor

Prof. Natalie Häusler übernahm zum 1. Oktober 2022 die Professur für Malerei/Glas im Fachbereich Kunst an der BURG. Die Künstlerin und Dichterin arbeitet an der Schnittstelle zwischen Bildender Kunst und Sprache. Sie vertritt eine zeitgenössische malerische Position, die sich durch die Ausweitung auf den Raum auszeichnet und stellt sich und ihre Arbeitsweise in diesem *Jour Fixe* vor.

Ort: Raum 103/104, Villa, Neuwerk 7, Campus Design, 06108 Halle

Mittwoch, 12. April 2023, 17 Uhr

Ausstellungsprogramm *White Rabbit: Unglaubliches Unplugged* – Zaubershow mit Rene Chevalier

Im Rahmen der Ausstellung *White Rabbit* wird der berühmte Zauberer Rene Chevalier zu Besuch in der Burg Galerie sein und Zuschauer*innen seine exklusive Zauberkunst präsentieren. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Eintritt und Teilnahme: Der Eintritt ist kostenfrei und nur mit Anmeldung bis Montag, 10. April 2023, unter schmuck@burg-halle.de möglich. Die Teilnahme ist auf maximal 35 Personen beschränkt.

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/ausstellungen/a/white-rabbit-arbeiten-der-studienrichtung-schmuck-von-prof-hans-stofer/>

Sonntag, 16. April 2023, 15 Uhr

Ausstellungsrundgang: *White Rabbit* – Arbeiten der Studienrichtung Schmuck von Prof. Hans Stofer

Jeden Sonntag führen um 15 Uhr Burg-Studierende der kunstpädagogischen Studiengänge durch die Ausstellung *White Rabbit* der Studienrichtung Schmuck.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Eintritt und Teilnahme: Der Eintritt ist kostenfrei und ohne Voranmeldung möglich.

Dienstag, 18. April, 18 Uhr

Jour Fixe: Steinbeisser - Food for thought

Unter dem Titel *Steinbeisser - Food for thought* werden die niederländischen Designer Jouw Wijnsma und Martin Kullik zu Gast sein.

Die beiden Designer gründeten im Jahr 2009 in Amsterdam die Organisation *Steinbeisser* und sind in diesem Zusammenhang besonders für ihr Projekt *Experimental Gastronomy* bekannt. Bei diesem Projekt kommen Köch*innen und Künstler*innen in unkonventionellen Restaurants zusammen, um neue Wege für eine achtsame Ernährung zu erkunden. Die Initiative begann mit maßgeschneiderten veganen, lokalen und biodynamischen Essenserlebnissen, für die die Künstler*innen ein innovatives, ökologisches Besteck und Geschirr kreierten. Jedes Stück ist ein Unikat, das die Gäste dazu anregt, sich bewusster mit dem zu beschäftigen, was sie essen und wie sie es essen.

Ort: Raum 103/104, Villa, Neuwerk 7, Campus Design, 06108 Halle

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/information/aktuelles/a/jour-fixe-steinbeisser-food-for-thought/>

Donnerstag, 20. April bis Sonntag, 14. Mai 2023

Spielen! Gestalten! – Ausstellung der Studienrichtung Spiel- und Lerndesign von Prof. Karin Schmidt-Ruhland in der Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt

Die Ausstellung *Spielen! Gestalten!* gibt einen Einblick in die vielfältigen Themen und Ansätze, die in mehr als 15 Jahren in der Lehre der Studienrichtung Spiel- und Lerndesign an der BURG von Prof.

Karin Schmidt-Ruhland verfolgt wurden. Gezeigt werden Beispiele aus Übungen und Projekten von Studierenden aus allen Phasen des Studiums: den Grundlagen des Spiel- und Lerndesigns, den methodischen Gestaltungsübungen im zweiten Studienjahr, den Projekten im Hauptstudium sowie den Bachelor- und Masterarbeiten.

In den Projekten der Studienrichtung Spiel- und Lerndesign geht es um das Spiel der Kinder, um das Spiel der Erwachsenen, um die Bedeutung des Spiels in Wissensvermittlung und -aneignung und schließlich um die Rolle des Spielerischen in sozialen und kreativen Prozessen allgemein. Gestaltet werden Spielobjekte, Spielräume und Spielaktionen. Die Vernissage findet am Mittwoch, 19. April, um 18 Uhr, statt. Zur Begrüßung sprechen Manon Bursian (Direktorin der Kunststiftung Sachsen-Anhalt), Prof. Bettina Erzgräber (Rektorin der BURG) und Prof. Karin Schmidt-Ruhland (Professorin für Spiel- und Lerndesign).

Ort: Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt, Neuwerk 11, 06108 Halle (Saale)

Öffnungszeiten: Täglich, 14 bis 19 Uhr

Eintritt: Der Eintritt ist kostenfrei.

Weitere Informationen: www.burg-halle.de

Samstag, 22. April 2023

Lesetour in Leipzig: *Der Halle-Prozess: Hintergründe und Perspektiven*

Folgend auf den in 2021 erschienenen Band *Der Halle-Prozess: Mitschriften*, der den Gerichtsprozess gegen den Täter des antisemitischen, rassistischen und frauenfeindlichen Anschlags in Halle am 9. Oktober 2019 dokumentiert, erschien 2022 auf Spector Books ein zweites Buch: *Der Halle-Prozess: Hintergründe und Perspektiven*. Herausgegeben und gestaltet wurde die Publikation von Christina Brinkmann, Nils Krüger und Jakob Schreiter, Hannah Englisch und Maja Redlin, Burg-Alumni aus dem Schwerpunktbereich Informationsdesign im Studiengang Kommunikationsdesign. In dem Sammelband schreiben 14 Autor*innen – Überlebende, Anwält*innen, Aktivist*innen, Künstler*innen und Forscher*innen – über Aspekte der Tat, der Ideologie, der Betroffenheit und der Gegenwehr und beleuchten somit die Tat und den Gerichtsprozess aus verschiedenen Positionen.

Die Herausgebenden gehen 2023 nun mit der Publikation auf Lesetour durch Deutschland und Österreich. Sie stellen das Buch in unterschiedlichen Konstellationen mit Autor*innen mit verschiedenen thematischen Schwerpunkten vor, die anschließend zur Diskussion einladen.

Ort: Translib, Goetzstraße, 04177 Leipzig

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/information/aktuelles/a/lesetour-in-deutschland-und-oesterreich-der-halle-prozess-hintergruende-und-perspektiven/>

Sonntag, 23. April 2023, 15 Uhr

Ausstellungsrundgang: *White Rabbit* – Arbeiten der Studienrichtung Schmuck von Prof. Hans Stofer

Jeden Sonntag führen um 15 Uhr Burg-Studierende der kunstpädagogischen Studiengänge durch die Ausstellung *White Rabbit* der Studienrichtung Schmuck.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Eintritt und Teilnahme: Der Eintritt ist kostenfrei und ohne Voranmeldung möglich.

Montag, 24. April bis Sonntag, 30. April 2023

Ausstellung: *reflections – sustainability in fashion and textile design – Beispielhafte Studienprojekte zur ökologischen, sozialen und kulturellen Nachhaltigkeit* Ausstellung der Studienrichtungen Mode und Textil im Rahmen der Fashion Revolution Week 2023



Die BURG wird mit Arbeiten aus den Studiengängen Textil- und Modedesign in der Ausstellung *reflections – sustainability in fashion and textile design – Beispielhafte Studienprojekte zur ökologischen, sozialen und kulturellen Nachhaltigkeit* an der Fashion Revolution Week in Halle teilnehmen. Diese wird über die Dauer der Aktionswoche im temporären Ausstellungsort FAIRBRIC am Riebeckplatz mit einem kleinen dazugehörigem Begleitprogramm präsentiert. Ein Teil der Arbeiten sind in Kollaboration mit Designer*innen aus Tadschikistan und Usbekistan und unter der Leitung von Prof. Bettina Göttke-Krogmann, Professorin für Textildesign, und Prof. Lars Paschke, Professor für Modedesign, entstanden. Die Fashion Revolution Week 2023 in Halle ist die erste Kampagne im Bereich fairer Kleidung, die einen besonderen Fokus auf Sportbekleidung legt. Nachhaltigkeit spielt, abgesehen vom Outdoor-Bereich im Sport, aktuell noch eine kleine Rolle. Die Fashion Revolution Initiative Halle besteht aus einem interdisziplinären Team aus NGOs, Vereinen, Studierenden und haleschen Designer*innen, die sich für nachhaltige Modeproduktion, bewussten Konsum und Verbesserung der gesetzlichen Rahmenbedingungen einsetzen. Die Ausstellungseröffnung mit Gespräch mit den Designer*innen findet am Montag, 24. März 2023, von 18 bis 21 Uhr, statt. Ort: FAIRBRIC, temporärer Ausstellungsort, Riebeckplatz 9b (Rondell), 06110 Halle (Saale)
Eintritt: Der Eintritt ist kostenfrei.
Weitere Informationen: www.burg-halle.de

Dienstag, 25. April 2023, 16 Uhr

Ausstellungsprogramm *White Rabbit: Die stark behaarten Pfoten verringern das Einsinken in den Schnee*

Eine Alpenschneehasen-Kolonie siedelt sich in den Räumlichkeiten des Volksparks an. Ab 16 Uhr sind die Besucher*innen eingeladen, einen Blick auf die seltenen und scheuen Tiere zu werfen. Über den Abend werden sich die Hasen verflüchtigen. Feuchte Pfotenabdrücke bleiben zurück und erinnern an ihre Anwesenheit. Geplant und durchgeführt wird die Veranstaltung von der Studierenden Katharina Briksi.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Eintritt und Teilnahme: Der Eintritt ist kostenfrei und ohne Voranmeldung möglich.

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/ausstellungen/a/white-rabbit-arbeiten-der-studienrichtung-schmuck-von-prof-hans-stofer/>

Dienstag, 25. April 2023, 18 Uhr

Jour Fixe: Kurator und Sammler Florian Peters-Messer zu Gast

In diesem *Jour Fixe* ist der Sammler und Kurator Florian Peters-Messer zu Besuch und stellt sich vor. Die Schwerpunkte seiner über 400 Werke umfassenden Sammlung beschäftigen sich mit gesellschaftspolitischen, psychologischen und sozialen Themen.

Ort: Raum 103/104, Villa, Neuwerk 7, Campus Design, 06108 Halle

Donnerstag, 27- April 2023, 17 Uhr

Ausstellungsprogramm *White Rabbit: Sign 'O' The Times Never Know* oder: *Was ist und was macht psychedelische Musik?* – Vortrag von Autor JustIn Monday



Der freie Autor aus Hamburg, JustIn Monday, wird sich in seinem Vortrag mit der Frage auseinandersetzen, was psychedelische Musik ist und was diese bewirkt. Denn die Antworten darauf gehen dabei in zwei sehr unterschiedliche Richtungen. Die eine interpretiert die Frage als eine nach den musikalischen Stilmitteln und versucht so, Psychedelic als eigenes Genre neben Beat, Soul, Punk etc. zu etablieren, das insbesondere für eine kurze Phase der Gegenkultur der 60er-Jahre von Bedeutung war. Die zweite Antwort interpretiert die Frage als eine nach der Wirkungsweise und bleibt dabei recht nah an den anfänglichen Selbstbeschreibungen, in denen die Wirkung der Musik über die mit ihr assoziierten Drogen als *bewusstseinsweiternd* kategorisiert wurden. Dass die beiden Antworten allerdings nicht so recht zusammen passen und für sich alleine unplausibel sind, dessen geht der Autor auf den Grund. Weiter wird es einige Spekulation zu den gesellschaftlichen Entwicklungen geben, die einen solchen Umgang mit Musik attraktiv gemacht haben. Damit die Musikbeispiele während des Vortrags kurz gehalten werden können, gibt es eine Playlist, die vorab gehört werden kann.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Eintritt und Teilnahme: Der Eintritt ist kostenfrei und ohne Voranmeldung.

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/ausstellungen/a/white-rabbit-arbeiten-der-studienrichtung-schmuck-von-prof-hans-stofer/>

Donnerstag, 27. April bis Sonntag, 30. April 2023

Die BURG auf der Leipziger Buchmesse

Die Studienrichtungen Buchkunst, Grafik und Kommunikationsdesign der BURG sind mit einem Stand auf der Leipziger Buchmesse vertreten und stellen aktuelle Projekte und Arbeiten vor. Ebenso werden neue Publikationen aus dem Hochschulverlag präsentiert. Die vielfältigen Arbeiten geben einen Überblick über das breite Ausbildungsspektrum an der BURG und zeigen, inwiefern jede Studienrichtung einen anderen Zugang zu Buch und Gestaltung bietet.

Ort: Leipziger Messe, Halle 2/Stand G503, Messe-Allee 1, 04356 Leipzig

Öffnungszeiten: Donnerstag, Freitag und Samstag, 10 bis 18 Uhr / Sonntag, 10 bis 17 Uhr.

Eintritt: Tageskarte Donnerstag, Freitag oder Sonntag, 22 Euro, ermäßigt 18,50 Euro, Tageskarte Samstag, 27 Euro, ermäßigt 23,50 Euro

Weitere Informationen: <https://www.leipziger-buchmesse.de/de/>

Sonntag, 30. April 2023, 15 Uhr

Ausstellungsrundgang: *White Rabbit* – Arbeiten der Studienrichtung Schmuck von Prof. Hans Stofer

Jeden Sonntag führen um 15 Uhr Burg-Studierende der kunstpädagogischen Studiengänge durch die Ausstellung *White Rabbit* der Studienrichtung Schmuck.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Eintritt und Teilnahme: Der Eintritt ist kostenfrei und ohne Voranmeldung möglich.

– Änderungen vorbehalten –



Ihre Ansprechpartnerin:

Brigitte Beiling

Pressesprecherin / Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)345 7751-526

beiling@burg-halle.de

Online Pressebereich:

www.burg-halle.de/presse